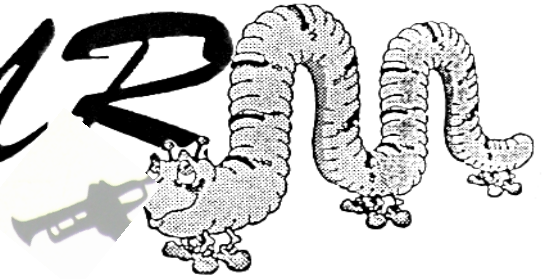




HERBST



Juni 2020

Alsfelder Musikschule (AMS)

Ausgabe II - 20

It's summer, isn't it ?!



Su - mer is i - cu - men in Lhu - de sing cuc - cu!
 Per - spi - ce Chris - ti - co - la que dig - na - ci - o.

Gro - wep sed and blo - wep med and springs þe w - de nu. Sing - cuc - cu!
 Ce - li - cus a - gri - co - la pro - ui - tis vi - ci - o Fi - li - o

A - we ble - tep at - ter lomb, thoup at - ter cal - ue - cu.
 non par - cens ex - po - su - it mer - tis ex - i - ci - o.

Bul - luc ster - tep, buc - ke uer - tep, mur - ie sing - cuc - cu!
 Qui cap - ti - uos se - mi - ui - uos a - sup - pli - ci - o

Cuc - cu, cuc - cu wel sin - ges þu, cuc - cu ne swik þu nau - er nu!
 Vi - te do - nat et se - cum co - re - nat in ce - li so - li - o.

Pes I
 Sing cuc - cu nu... Sing cuc - cu!
 (Re - sur - re - xit... Do - mi - nus)

Pes II
 (fact 1st s)
 Sing cuc - cu! Sing cuc - cu! Sing cuc - cu nu...
 (Do - mi - nus re - sur - re - xit)

Kanonmelodie und *pedes* in moderner Notation

Und dies hier ist nichts weniger als *das* Stück Musikgeschichte zum Thema: der mittelenglische, aus dem 13. Jahrhundert stammende *Kanon* „Sumer is icumen in“, der als das älteste europäische Beispiel für jene beliebte mehrstimmige Kompositions- und Aufführungstechnik gilt.

Ja, tatsächlich: Alle Sommer haben begonnen: der kalendarische, der astronomische, der klimato- und der meteorologische. Sogar der gefühlte Sommer hat sich nach einigem Anstellen nun eingestellt, ange- und uns (teilweise zumindest) umfassen. Mittsommer und seine christliche Umdeutung oder ‚Übermalung‘, der Johannistag, liegen bereits hinter uns, die Nächte werden länger und manche auch wärmer, gleichwohl:

Noch ein Herbst-Fall ... !

Bei Bäumen und Sträuchern, unter den Früchten der Natur, gibt es den fast sprichwörtlichen *Juni-Fall*, bevor, ab Mittsommer etwa, die Reife sich vollendet. Im *Herbst-Fall* dann fällt vieles (dazu kann, aber muss nicht Rilke bemüht werden: ‚...fallen wie von weit...‘), und für den Herbst 2020 zeichnet sich ab, dass auf ihn und in ihn sehr vieles außerdem fällt, was bis zum Sommer nicht ‚der Fall war‘, nicht sein konnte; wir alle wissen, warum. Kann er, der Herbst, das fassen, ohne dass seine Fässer überlaufen oder gar zerspringen. Für den Sommer mussten leider alle von uns (mit-/) geplanten Veranstaltungen abgesagt werden: Schüler*innen-Konzerte, Instrumenten-Karussell, Schiller-



JUNIOREN-CHOR (Qua/r/k, oder nicht?)



Unter dem Motto „Roll over Beethoven, tell Armadeus the news“ (2 Fehler, setzen!) laden der gute Herr Beeth. höchstselbst („Ich bin die Fee!“) und sein witziger Assistent WAM (W. Am. Moz-Art) sowie **Dr. Walterfrosch** samt dessen Privatsekretär **Krötrian von Quasselfrog** zu viel

Spaß beim neuesten Musical ein: um Aschenputtel geht's, ihre Freund*- und Feind*innen, Arbeitstitel: „**Prinzenrolle, Frosch, Okay ...**“ oder: Aschenputtel wie es seufzt und lacht – und singt“. Eine tragende (nicht nur Prinzen-) Rolle wird dabei wie schon so manches Mal der **Junioren-Chor der Musikschule** spielen oder richtiger: singen, als ein sich hierfür und überhaupt neu formierender. Die Chorproben für 7- bis 14jährige sollen nach den Sommerferien immer **montags von 18 bis 19 Uhr** stattfinden, im großen Raum 12 der neuen Alsfelder Musikschule, Schillerstraße 16. Auf dem Programm stehen neu getextete, aufgepoppt- und -gepeppte Klassik-Hits frei nach Beethoven, Mozart, Elton John und andern. Bitte lasst euch schon vormerken!

Logo, oder?!



Etliche gute Entwürfe und Vorschläge zur Gestaltung eines *neuen Musikschul-Logos* haben wir schon bekommen, mit allerlei originellen Ideen, Ansätzen und Details. Noch bis in die Ferien hinein nehmen wir gern (und mit einem kleinen Extra-Dankeschön) weitere Skizzen und Anregungen entgegen. Ein Grafiker wird sie alle dann in professionelle Logo-Gestaltungsvorschläge einfließen lassen.

KEIN Großvater!

„**Der Mann mit dem Fagott**“ (so der Titel eines Bestsellers von 2004 und eines Fernsehfilms von 2011) heißt bei uns **Victor Gutu** und ist gerade 41 Jahre alt geworden, junger Vater, erfahrener Lehrer und ein ausgezeichnete Orchestermusiker – eben auf dem Fagott, das viele von uns zuerst mit dem Großvater aus dem musikalischen Märchen „Peter und der Wolf“ verbinden. Doch das ehrwürdige Fagott ist ein überaus vielfältiges und klanglich flexibles Instrument. Und kann fast alles von romantischer Kantilene über humoristische Einwüfe bis hin zu Bass mit Tiefgang; oder: von Solo-Konzert und -Sonate (Vivaldi, Telemann, Mozart, Weber u.a.m.) über Kammermusik (Mozart, Beethoven, Schubert u.v.a.) bis zu ganz großer Oper und Sinfonik. Beethoven war Fagott-Fan, und viele romantische Orchester-Komponisten taten es ihm nach. Im 20. Jahrhundert dann ist Igor Strawinsky die große Referenz für bemerkenswerte und charakteristische Fagott-Stellen.

Victor Gutu, aus Moldawien gebürtig und schon seit fast zwei Jahrzehnten in Deutschland, möchte sehr gern seinen Schülerkreis sowie den Kreis der Fagott spielenden Menschen erweitern – und sein Instrument möglichst vielen vorstellen und bekanntmachen. In diesem Sinne freut er sich besonders darauf, bei unserem **Instrumentenkarussell** kräftig mitzuwirken.



Das **Büro der Musikschule** bleibt auch in den Ferien erreichbar, ist allerdings nur von Zeit zu Zeit besetzt. Anfragen am besten per E-Mail (info@alsfelder-musikschule.de) mit Angabe der Telefonnummer, wir rufen dann gern zurück.

Alles Gute und bis bald!

Auch wenn's so aussehen könnte ↓ : Wir geben nicht auf, Veranstaltungen vorzuplanen. Der ‚Tag der offenen Musikschule‘ in Verbindung mit unserm Herbst-Konzert ist – einstweilen und bis auf weiteres – für **Samstag, den 26. September vorgesehen.**

Veranstaltungen

Suche / Biete

- Gut erhaltenes, **hohes Klavier** (schwarz) aus den 20ern oder 30ern günstig an Selbstabholer abzugeben (Niederklein; ebenerdig); Tel. 0151 61405924.
- Abzugeben: **Klavier**, altehrwürdiges hohes Instrument, in gutem Zustand; Näheres unter 06636 9189295 (bitte abends anrufen!).

Fotos / Grafiken: WWL, Alexander Mága, Victor Gutu u.a.

Impressum

Redaktion:

Dr. Walter Windisch-Laube

Gabriele Kraus

Alsfelder Musikschule

Schillerstraße 16

36304 Alsfeld

Tel. 709 690

Fax. 709745

www.alsfelder-musikschule.de

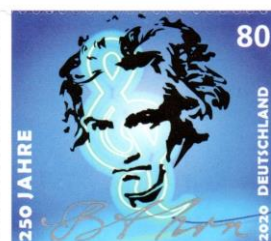
alsfelder-musikschule@web.de

Sommerferien:

6. Juli bis 15. August 2020



Redaktionsschluss 31.08.2020



1770-1827
BTHVN